



Datenschutzerklärung für Mitglieder

(Informationspflichten gemäß Art. 13 DSGVO)

1. Verantwortlicher

Verein der Freunde und Förderer der Städtischen
Realschule Heiligenhaus, UNESCO-Projektschule e. V.
Feldstr. 2
42579 Heiligenhaus

E-Mail: foerderverein@realschule-heiligenhaus.de

2. Ansprechpartner für Datenschutz

Bei Fragen zum Datenschutz wenden Sie sich bitte an den Vorstand des Vereins unter der oben genannten E-Mail-Adresse oder postalischen Anschrift.

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Der Verein verarbeitet personenbezogene Daten seiner Mitglieder ausschließlich zur Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses und zur Verfolgung der satzungsgemäßen Vereinszwecke.

Verarbeitet werden insbesondere folgende Daten:

- Name, Vorname
- Anschrift
- E-Mail-Adresse
- ggf. Telefonnummer (sofern angegeben)
- Name und Klasse des Kindes (freiwillige Angaben)
- Bankverbindung und Zahlungsdaten (bei Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren)

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Erfüllung eines Vertrags – Mitgliedschaft).

Der Zugriff auf die Daten erfolgt ausschließlich durch den Vorstand sowie durch vom Vorstand beauftragte Personen, soweit dies zur Aufgabenerfüllung erforderlich ist (z. B. Mitgliederverwaltung, Beitragseinzug, Kassenprüfung).

4. Empfänger der personenbezogenen Daten

Eine Weitergabe personenbezogener Daten erfolgt nur, soweit dies erforderlich ist, insbesondere an:

- den steuerlichen Berater des Vereins im Rahmen der gesetzlichen Pflichten.

Eine darüberhinausgehende Weitergabe findet nicht statt.

5. Speicherdauer

Die personenbezogenen Daten werden:

- für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert,
- nach Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht, soweit keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bestehen.

Daten mit steuerlicher Relevanz (z. B. Zahlungs- und Buchungsdaten) werden entsprechend den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen bis zu 10 Jahre aufbewahrt.



6. Rechte der betroffenen Personen

Mitglieder haben nach der DSGVO insbesondere folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO),
- Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO),
- Recht auf Löschung, soweit keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen (Art. 17 DSGVO),
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO),
- Recht auf Widerruf erteilter Einwilligungen in die Datenverarbeitung,
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO),
- Recht auf Widerspruch gegen bestimmte Verarbeitungen (Art. 21 DSGVO).

Soweit eine Verarbeitung auf einer **freiwilligen Einwilligung** beruht (z. B. zusätzliche Informations-E-Mails), kann diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

7. Beschwerderecht

Es besteht ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde.
Zuständig für Nordrhein-Westfalen ist:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen (LDI NRW)